netzwerk zukunftsraum land
LE 14-20

eCarsharing FLUGS – Professionalisierung

THEMENBEREICH | BASISDIENSTLEISTUNGEN, LEADER, GEMEINDEN
UNTERGLIEDERUNG | STANDORTENTWICKLUNG | MOBILITÄT
PROJEKTREGION | TIROL
LE-PERIODE | LE 14–20
PROJEKTLAUFZEIT | 18.3.2021-31.12.2022 (GEPLANTES PROJEKTENDE)
PROJEKTKOSTEN GESAMT | 56.859,00€
MASSNAHME | FÖRDERUNG ZUR LOKALEN ENTWICKLUNG (CLLD)
TEILMASSNAHME | 19.2. FÖRDERUNG FÜR DIE DURCHFÜHRUNG DER VORHABEN IM RAHMEN DER VON DER ÖRTLICHEN BEVÖLKERUNG BETRIEBENEN STRATEGIE FÜR LOKALE ENTWICKLUNG
VORHABENSART | 19.2.1. UMSETZUNG DER LOKALEN ENTWICKLUNGSSTRATEGIE
PROJEKTTRÄGER | REGIONALENERGIE OSTTIROL REG.GEN.M.B.H.

KURZBESCHREIBUNG

Die Regionalenergie Osttirol betreibt unter der Marke FLUGS ein eCarsharing-Angebot, das zwischenzeitig eine Flotte von 15 Fahrzeugen und einen Kundinnen- und Kundenenstock von ca. 200 Kundinnen und Kunden aufweist. Das Projekt ist über die Jahre gewachsen und hat sich in Osttirol entwickelt. Auf Basis der bestehenden Flotte und auf Grund der Erfahrung mit Kundinnen und Kunden und Standortpartnerinnen- und partnern ist eine Weiterentwicklung erforderlich.

Der eCarsharingdienst FLUGS war und ist ein Pilotprojekt, um in Osttirol das eCarsharing als modernes und umweltfreundliches Mobilitätsangebot zu etablieren. Die Regionalenergie Osttirol hat in den letzten Jahren in Zusammenarbeit mit lokalen Partnerinnen und Partnern wie den Gemeinden und auch den regionalen Förderstellen eine Flotte aufgebaut, die im Bezirk Lienz einige Standorte hat.

AUSGANGSSITUATION

Der eCarsharing Dienst unter der Marke FLUGS wird in den kommenden beiden Jahren professionalisiert werden. Ausgelagerte Dienstleistungen sollen künftig selbst umgesetzt werden, um ein modernes und kundenorientiertes Produkt mit dem FLUGS anzubieten.

ZIELE UND ZIELGRUPPEN

Da die FLUGS-Flotte derzeit ausschließlich aus elektrischen PKW besteht, sollen nun auch Versuche analysiert und erarbeitet werden, andere elektrische Verkehrsmittel wie zum Beispiel eScooter oder eBikes in der Region einzusetzen. Die momentane Art und Weise der Geschäftsabwicklung ist dafür zu komplex, zu teuer und unflexibel.

Im Projekt werden Verbesserungen in folgenden Bereichen angestrebt:

- Regionalität und Markenidentität
- Flexibilität der Produkte
- Benutzerinnen- und Benutzerfreundlichkeit und unkomplizierter Zugang zum FLUGS
- Social Media und Internet – digitale Vernetzung der Mobilität

- Erweiterung der Mobilitätsmittel

PROJEKTUMSETZUNG UND MASSNAHMEN

Damit der FLUGS als Mobilitätsmittel mehr Zuspruch bei den Mobilitätsnutzerinnen- und nutzern findet, muss die Organisation und Abwicklung der Systemnutzung modernisiert werden. Dies ist vor allem deshalb wichtig, da die konstruktive Kritik der Kundinnen und Kunden aufgenommen und gesammelt wurde. Darauf aufbauend wird das Angebot adaptiert, alle Anregungen fließen in das gegenständliche Projekt ein und werden umgesetzt.

ERGEBNISSE UND WIRKUNGEN

Die Wirkung des FLUGS' für den Tourismus vor Ort, als Zusatzangebot für die Gäste, muss ebenfalls nutzungsorientiert organisiert werden. Ziel ist es, das Produkt so zu gestalten, dass letztlich eine alltagstaugliche Lösung für Gäste angeboten werden kann.

ERFAHRUNG

Der FLUGS soll als regionale Osttiroler Marke verfestigt und etabliert werden und Synonym für eine umweltfreundliche Lösung von Mobilitätsengpässen in der ländlichen Region werden.



Regionalenergie Osttirol

LINKS

flugs.moqo.de (https://flugs.moqo.de/)